Weiden

# Startschuss für die digitale Gremienarbeit

**[02.12.2021] Zum neuen Jahr wird in der Stadt Weiden ein Ratsinformationssystem eingeführt. Neben dem digitalen Sitzungsmanagement soll es auch der Bürgerinformation dienen.**

Die oberpfälzische Stadt Weiden beabsichtigt, zu Beginn des Jahres 2022 ein Ratsinformationssystem einzuführen. Damit wird der Startschuss für die digitale Gremienarbeit gegeben, wie die Kommune jetzt mitgeteilt hat. Künftig werde es möglich sein, den kompletten Sitzungsablauf der städtischen Gremiensitzungen, inklusive der jeweiligen Vor- sowie Nachbereitung, über das Ratsinformationssystem komplett digital zu steuern.
Hierdurch sollen eine nicht unerhebliche Menge an Papier und somit auch bisher angefallene Druckkosten künftig eingespart werden. Für die digitale Gremienarbeit sei für jedes Stadtratsmitglied ein mobiles Endgerät beschafft worden, welches für die Nutzung des Ratsinformationssystems notwendig ist. Derzeit liefen die letzten Vorbereitungen, um pünktlich zum neuen Jahr mit der digitalen Gremienarbeit starten zu können.
Doch nicht nur die Stadträte hätten fortan die Möglichkeit, über das Ratsinformationssystem die für die jeweilige Sitzung relevanten Unterlagen abzurufen. Ein weiterer Bestandteil dieses Systems soll die so genannte Bürgerinformation sein. Auch den Bürgerinnen und Bürgern werde es ermöglicht, sich über die anstehenden Sitzungen zu informieren und aus dem System heraus die verschiedenen Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen sowie die entsprechenden Sitzungsunterlagen abzurufen.
„Ich freue mich sehr, dass die Stadt Weiden nun zeitgemäß nach vorne geht und mit der Einführung des Ratsinformationssystems einen großen Schritt in Richtung Digitalisierung macht", so Oberbürgermeister Jens Meyer.

(aö)

Stichwörter: RIS | Sitzungsmanagement, Weiden, Bürgerinformation